



# Südnachrichten

Zeitung für den Stadtbezirk

■ Elmaussicht

■ Lindenberg

■ Rauheim

■ Südstadt

■ Mascherode

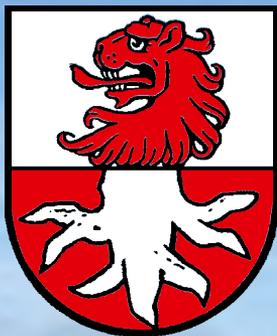
Nr. 1 / 8. Jahrgang

März / April 2011



## Aus dem Inhalt:

- 30 Jahre Mascherode Aktuell *Seite* 2
- Bürgerbefragung zum Eintrachtstadion im Stadtbezirk *Seite* 4
- Schulkindbetreuung im Stadtbezirk soll verbessert werden *Seite* 9
- Mascheroder „Schwarze Husaren“ marschieren in Hannover ein *Seite* 10



# MASCHERODE AKTUELL

*Sozialdemokratischer Bürgerbrief mit den  
Südnachrichten*

*März / April 2011*

## Aus dem Inhalt:

- 30 Jahre Mascherode Aktuell *Seite* 2
- Bürgerbefragung zum Eintrachtstadion im Stadtbezirk *Seite* 4
- Schulkindbetreuung im Stadtbezirk soll verbessert werden *Seite* 9
- Mascheroder „Schwarze Husaren“ marschieren in Hannover ein *Seite* 10



# 30 Jahre MASCHERODE AKTUELL

■ Im Jahre 1981 erschien die erste Ausgabe des sozialdemokratischen Bürgerbriefs. **Dieter Pilzecker**, Redaktionsmitglied der ersten Stunde, blickt auf die Anfänge zurück:

*Eigentlich ist die Idee etliche Jahre älter, denn bereits im Protokoll der Vorstandssitzung des SPD-Ortsvereins Mascherode vom 29. Jan. 1974 steht zu lesen: "Das Problem der Öffentlichkeitsarbeit wurde diskutiert. Es erschien als sinnvoll, dass der Vorstand bei öffentlichen Veranstaltungen und in den Vereinen anwesend ist. Außerdem soll ein Bürgerbrief zur Information herausgegeben werden."*

*Es dauerte sieben Jahre bis diese Idee Gestalt annahm. Wir hatten damals mit Fritz Heidelberg, Horst Schultze, Dieter Pilzecker und Axel Bähge ein starkes Team mit Männern im Alter zwischen 30 und 50 Jahren. Es stand bereits für viele Jahre kommunalpolitischer Erfahrung im Gemeinderat*



## MASCHERODE

bzw. nach der Eingemeindung 1974 im Ortsrat. 1981 trat die Bezirksverfassung in Kraft – mit ihr sollte neuer Schwung in die örtliche Politik kommen.

Zu Beginn des Jahres begann das Ringen um die Gestaltung des Bürgerbriefes und vor allem um die Festlegung des Titels. „Mascheroder Quelle“

*schien eigentlich eine gute Überschrift, denn wir wollten in sprudelnder Leichtigkeit über die sonst nirgends zu findenden Begebenheiten in unserem Ort informieren. Neutral im Allgemeinen, parteipolitisch im Besonderen. „Mascherode Aktuell“ war dann schließlich der Kompromiss. Das Blatt sollte über Mitgliedsbeiträge und –spenden finanziert werden, also keine Werbung enthalten.*

*Die Geburt unseres Informationsblattes war langwierig, sie dauerte Monate bis schließlich Anfang Mai, erheblich verspätet, unsere Frühjahrsausgabe verteilt werden konnte. Es war schwierig, ein mehrspaltiges Format mit der Schreibmaschine zu Papier zu bringen. Schließlich fand Axel Bähge jemanden, der kannte einen, der schon einen Computer mit einem Textverarbeitungsprogramm besaß. Die Begeisterung darüber fand ihre Grenzen, denn bei Ergänzungen und Korrekturen passten unsere Schreibmaschinentypen nicht mit denen des jetzt vorliegenden Textes überein. Es dauerte nicht lange, da investierte Axel in einen eigenen Computer: 2 MHz, 64 kB Speicher, zwei 8-Zoll-Diskettenlaufwerke. Die Artikel, mit großen Reibebuchstaben überschrieben, ergänzt durch Bilder und Grafiken, mussten säuberlich ausgeschnitten und auf DIN-A4-Blätter geklebt werden. Wir ersannen das nebenstehende LOGO für unseren Ort, das unser Blatt über zwei Jahrzehnte begleitete.*

*Aus anfänglichen vier Seiten des Blattes wurden bald acht und schließlich auch zwölf. Das Ortswappen auf der Frontseite wurde später farbig gedruckt. Mit unserem Blatt fanden wir viel Zuspruch bei den Bürgern, man las es gern, teilte größtenteils auch unsere Meinung, doch man wählte konservativ.*

*Seit der Eingemeindung, seit der massiven Bebauung im Ort konnte die SPD keine Mehrheit erlangen. Dennoch war ihr Einfluss nicht zu über-*

*sehen. Nachdem wir über Jahre den Bau eines Fuß- und Radweges nach Stöckheim gefordert hatten, riefen wir in der Zeitung zu einer Fahrrad-Demo auf. Mehr als hundert Bürger und auch Kinder fuhren mit uns von der Polizei begleitet auf Rädern zur Verwaltungsstelle nach Stöckheim. Es dauerte noch eine Weile, aber wir hatten Erfolg.*

*Mitte der neunziger Jahre übernahm Henning Kramer die Verantwortung für unser Blatt. Jetzt musste das Layout nicht mehr mit der Hand geklebt werden, sondern Text und Bilder konnten*

*direkt auf dem Bildschirm gesetzt werden.*

*Seit 2000 sicherte der damalige Ortsvereinsvorsitzende Dirk Ransch den Fortbestand unserer Zeitung. Nach der Zusammenlegung der Stadtbezirke 2001 entstand die Idee einer stadtbezirksweiten Ausgabe. Diese erscheint seit 2004 unter dem Titel „Südnachrichten / Mascherode Aktuell“ mit Detlef Kühn als Verantwortlichem. Unser Blatt hat dadurch nichts an seiner Akzeptanz und Resonanz in Mascherode verloren. Seit letztem Jahr kann die Zeitung auch weltweit im Internet unter [www.sn-ma.de](http://www.sn-ma.de) gelesen werden.*

## Bürgerbefragung und Gelbe Tonne

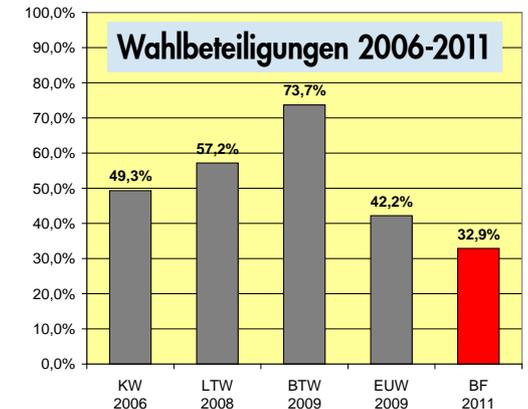
Von Detlef Kühn  
Mitglied im Rat der Stadt



■ Das Ergebnis der Bürgerbefragung ist eindeutig. Über 60% der abgegebenen Stimmen befürworten den Ausbau des Stadions. Im Haushalt der Stadt werden somit 14,5 Millionen Euro (plus ca. 2,5 Millionen Euro Mehrwertsteuer) eingeplant. Baubeginn soll dieses Jahr sein, die Fertigstellung ist für 2013 geplant.

*Etwas nachdenklich stimmt die im Vergleich mit anderen Wahlen geringe Beteiligung. Hier gibt es noch viel Spielraum nach oben, wie die nebenstehende Grafik zeigt. Ich könnte mir vorstellen, dass eine Befragung zum Thema „Gelbe Tonne zur Sammlung von Leichtverpackungen (LVP)“ eine deutlich höhere Beteiligung erreichen würde.*

*Stattdessen sollte der Rat der Stadt jetzt in einer eiligen Aktion den Weg frei machen zum Wechsel vom heutigen Bringsystem (Sammelstationen für LVP) hin zum Abholsystem, bei dem jeder Haushalt eine zusätzlich gelbe Tonne für LVP erhält. Mit dem heutigen Bringsystem hat Braunschweig in Niedersachsen die geringste Erfassungsquote bei der Wiederverwertung von LVP. Der Wechsel soll die gesammelte Menge in Braunschweig von knapp 4 300 auf über 7 000 Tonnen erhöhen.*



*Der Rat sollte entscheiden, obwohl noch kein abgeschlossenes Verhandlungsergebnis vorlag und unklar war, ob und welche Kosten auf die Bürgerinnen und Bürger zukommen. Jetzt hat die Verwaltung bis Ende März Zeit für Nachbesserungen.*

■ **Infostand**  
**Kommunalpolitische Sprechstunde** **SPD**  
Mitglieder aus Bezirksrat und Rat der Stadt stehen für Gespräche bereit.  
Zeit: 1. Samstag im Monat, 10-12 Uhr  
Ort: Wolfenplatz, Eingang Roxy

## Bürgerbefragung zum Eintracht-Stadion

Am 6. Februar war die Bürgerbefragung zum Ausbau des Eintracht-Stadions. Fast 200000 Braunschweigerinnen und Braunschweiger waren aufgerufen, sich an der Abstimmung zu beteiligen. Teilgenommen haben 32,9%, mit Ja haben 60,3 % gestimmt, mit Nein 39,7 %.

In unserem Stadtbezirk war die Beteiligung mit 38,4% höher als der Durchschnitt, doch ist das Ergebnis mit 60,4% Ja-Stimmen und 39,6% Nein-Stimmen fast deckungsgleich mit dem stadtweiten Resultat.

Wir dokumentieren hier das Ergebnis der Befragung in den Stimmbezirken unseres Stadtbezirks. Die nebenstehende Karte dient als Orientierung. Die untenstehende Tabelle zeigt neben den Ja- und Nein-Stimmen- auch die Wahlbeteiligung.



### Ergebnis der Bürgerbefragung im Stadtbezirk 213 Südstadt-Rautheim-Mascherode

Stimmbezirk	Wahlberechtigte	Wähler	Beteiligung	Stimmen					
				ungültig	gültig	Ja	Nein	Ja [%]	Nein [%]
Elmaussicht 21301	307	72	23,5%	0	72	42	30	58,3	41,7
Rautheim 21311	1429	403	28,2%	1	402	271	131	67,4	32,6
Rautheim 21312	1473	472	32,0%	1	471	249	222	52,8	47,0
Lindenberg 21321	1320	300	22,7%	1	299	208	91	69,6	30,4
Südstadt 21331	1320	437	33,1%	0	437	266	171	60,9	39,1
Südstadt 21332	1087	394	36,2%	0	394	240	154	60,9	39,1
Mascherode 21341	1028	315	30,6%	2	313	216	97	69,0	31,0
Mascherode 21342	1068	391	36,6%	2	389	242	147	62,2	37,8
Mascherode 21343	1112	368	33,1%	0	368	223	145	60,6	39,4
Briefwahl 21381		427		1	426	213	213	50,0	50,0
Briefwahl 21382		317		0	317	178	139	56,2	43,8
Stadtbezirk 213	10144	3896	38,4%	8	3888	2348	1540	60,4	39,6

## CDU kontra Stadtbahn

Von Jürgen Meeske, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat



Wieder einmal hat die CDU im Bezirksrat eines Ihrer Schweine aus dem Stall geholt und durch das Dorf getrieben. Es geht um das Vorhaben, den Bau von Straßenbahnstrecken im Stadtbezirk zu verhindern, indem die dafür vorgehaltenen Flächen bebaut werden sollen.

Dazu muss man wissen: Derzeit hat wirklich niemand vor, im Stadtbezirk eine Straßenbahn zu bauen. Die Planung stammt noch aus der Zeit nach dem Krieg, als man überlegte, wie die zerstörte Stadt sich entwickelt werden sollte. In diesem Zuge wurde auch geplant, ein flächendeckendes Straßenbahnnetz zu errichten, und so wurden in der Bauleitplanung die dafür notwendigen Flächen für eine anderweitige Nutzung gesperrt.

Das Straßenbahnnetz wurde nie gebaut, aber die Flächen dafür sind immer noch gesperrt. Die CDU im Stadtbezirk versucht nun seit Jahren regelmäßig vor Wahlen, diese Flächen anderweitig zu nutzen und so den Bau von Straßenbahnen für immer zu blockieren.

Dieses Anliegen ist aus mehreren Gründen problema-

tisch. Zunächst einmal ist der oberste Grundsatz der Bauleitplanung, den kommenden Generationen möglichst alle Entwicklungsmöglichkeiten zu lassen. Hier wird genau das Gegenteil bezweckt. Dabei ist es arrogant, heute zu sagen, dass wir das Straßenbahnnetz nie brauchen werden. Wer weiß schon, was in zwanzig Jahren ist?

Weiterhin betrifft die Bauleitplanung die ganze Stadt, da muss man als Bezirksrat auch die städtische Brille aus der Handtasche holen. Nur der Rat der Stadt könnte sich entscheiden, auf die Entwicklung des Straßenbahnnetzes zu verzichten. Dann muss man aber auch einen neuen Plan haben, wie Braunschweig sich stattdessen entwickeln soll.

Dieses Fass will aber keiner aufmachen, schon gar nicht die CDU. Der Antrag macht also überhaupt keinen Sinn.

Natürlich sind wir alle keine Stadtplaner, aber etwas mehr Mühe bei der Abfassung der Anträge könnte man sich schon geben. Auch in der Braunschweiger CDU gibt es bestimmt Leute, die sich mit Stadtplanung auskennen, die könnte man fragen. Man hätte aber auch uns fragen können, wir hätten Auskunft gegeben.

Wenn man solche wirklichkeitsfremden Anträge erfindet, dann muss man sich auch nicht wundern, wenn die Stadtverwaltung bei anderen berechtigten Anliegen den Bezirksrat nicht immer ernst zu nehmen scheint.



# MaKra

Marion Hesse

**Massage Krankengymnastik**

Manuelle Therapie, Manuelle Lymphdrainage  
Schlingentischtherapie, Schröpfkopf-Therapie  
Wärmetherapie, Elektrotherapie/Ultraschall

Engelsstraße 6 • Nähe Welfenplatz  
Braunschweig • Tel: 0531-680 25 28

Sie brauchen Hilfe?  
Wir sind für Sie da!

# Schneeräumung im Stadtbezirk

■ Auf die Frage nach Zuständigkeit und Priorisierung der Schneeräumung hat die Verwaltung im Dezember folgende Auskunft gegeben:

Laut Verwaltung ist der Winterdienst auf öffentlichen Gehwegen über die Straßenreinigungssatzung der Stadt Braunschweig auf die Eigentümer der anliegenden Grundstücke übertragen.

**Friseur am Welfenplatz**  
 Wir schneiden gut ab !!  
 Friseurmeister Fritz Molnar  
 Telefon 05 31 / 6 24 73



Die Fahrbahnen werden nach Prioritäten durch die ALBA Braunschweig GmbH geräumt und gestreut:

➤ Dabei haben die Hauptverkehrsstraßen und Straßen mit ÖPNV die höchste Priorität. Dort sollte je nach Wetterlage der Winterdienst bis spätestens 7.00 Uhr an Werktagen erfolgt sein.

➤ Mit der 2. Priorität werden sogenannte Wohnsammelstraßen und ähnliche Straßen in Gewerbegebieten bearbeitet.

➤ Die Nebenstraßen befinden sich in der 3. Priorität und werden lediglich bei Hinweisen durch Polizei und Feuerwehr oder extremen Wetterlagen geräumt.

**Einen ähnlichen Prioritätenplan gibt es auch für Radwege:** Straßen, die einen so hohen Verkehr aufweisen, dass Radfahrer nicht auf der Fahrbahn fahren können, werden winterdienstlich in höheren Prioritäten als bislang behandelt.

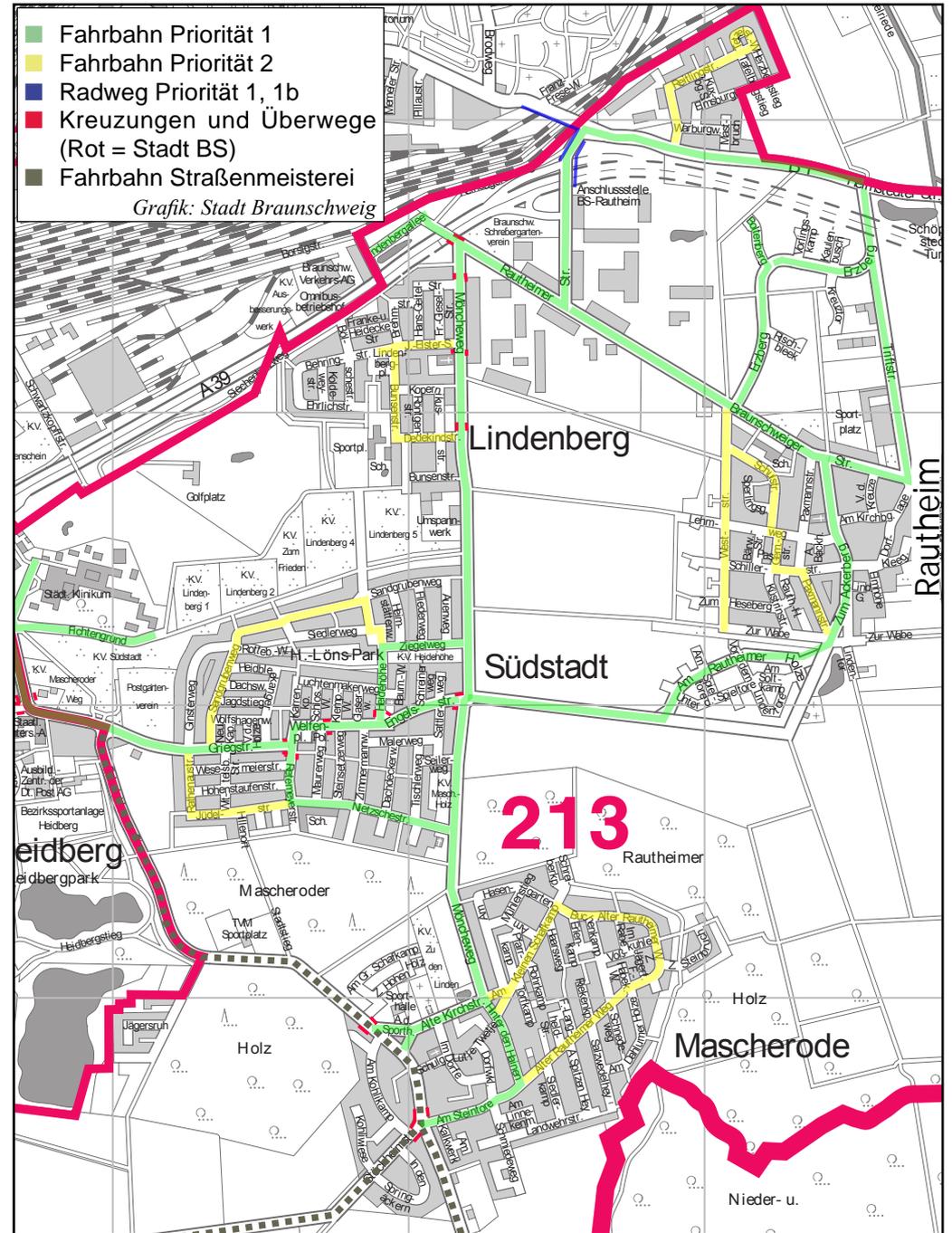
Für die Überwege gibt es einen Streuplan nach dem die belebtesten Stellen geräumt und gestreut werden.

Die nebenstehende Winterdienstkarte kann unter folgendem Link eingesehen werden: [http://www.braunschweig.de/politik\\_verwaltung/fb\\_institutionen/fachbereiche\\_referate/fb66/fb66\\_5/index.html](http://www.braunschweig.de/politik_verwaltung/fb_institutionen/fachbereiche_referate/fb66/fb66_5/index.html)

*Zur Friedenseiche*  
 Inh. H.u.W. Prätz

**Essen außer Haus ab 10 Personen  
 (kalte & warme Platten)  
 Räume für 25 - 50 Personen vorhanden  
 täglich Mittagstisch  
 Mittwoch Ruhetag**

Braunschweig - Rautheim  
 Schillerstraße 4  
 Tel. 05 31 / 6 39 77  
 Fax 05 31 / 8 66 70 62

## Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Rautheim



■ Am 24. Februar fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Rautheim statt. Es wurden Anträge und Personalvorschläge für den Parteitag der SPD Braunschweigs am 19. März beschlossen. Daneben fanden dieses Jahr wieder Wahlen statt. Jeweils einstimmig wurden gewählt: Dietmar Schilff (Vorsitzender), Manfred Bähre (stellv. Vorsitzender), Jens-Peter Lock (Kassierer), Thomas Vogel (Schriftführer). Kassenprüferinnen sind Christiane Leder und Claudia Schilff.

Der Versammlung stellten sich zwei Hoffnungsträger eindrucksvoll vor: der 42-jährige

Christoph Brathmann, designerter Vorsitzender der Braunschweiger SPD, sowie der 44-jährige Matthias Diesterheft, der in unserem Wahlbereich auf Platz 3 der SPD-Liste für den Rat der Stadt kandidiert. Nach einer angeregten Sachdiskussion im Anschluss der gehaltenen Kurzvorträge waren sich alle einig, dass die beiden kompetenten und engagierten Politiker die Kommunalpolitik in Braunschweig entscheidend mitgestalten werden.

- Bild links (v.l.): Dietmar Schilff, Claudia Schilff, Manfred Bähre, Thomas Vogel, Jens-Peter Lock  
- Bild rechts (v.l.): Matthias Diesterheft, Dietmar Schilff, Christoph Brathmann

# radio rauch

HDTV VCR SAT HiFi HAUSHALTSGERÄTE KUNDENDIENST SERVICE

Welfenplatz - Braunschweig

Tel.: 0531/ 262 11 70

Reparaturen Eildienst  
kostenloses Leihgerät auf Wunsch  
Fachberatung statt Fehlkauf  
Antennenbau



Ihr PARTNER  
wenn Sie PROFIS  
brauchen!

Egal welches Fabrikat oder wo gekauft: wir helfen - schnell, fachmännisch und preiswert!

## Schulkindbetreuung im Stadtbezirk soll verbessert werden

### Je Grundschule 16 neue Plätze in Aussicht

■ Die SPD-Fraktion hatte zur letzten Bezirksratssitzung angefragt, ob Aussicht besteht, dass sich in diesem Jahr die Situation der Schulkindbetreuung in unserem Stadtbezirk verbessert. Bisher ist die Situation sehr unbefriedigend, da nur ein Bruchteil des Bedarfs gedeckt wird. Im Stadtbezirk gibt es derzeit 72 Schulkindbetreuungsplätze in Trägerschaft des DRK, die auf die drei Grundschulen verteilt sind.

Für das Schuljahr 2011/2012 liegen Erweiterungsanträge des DRK für jeweils 16 zusätzliche Betreuungsplätze in den Grundschulen des Stadtbezirks 213 vor. Hiermit würde sich das Schulkindbetreuungsangebot auf insgesamt 120 Plätze erhöhen. Die Verwaltung glaubt, dass dann

die aktuelle Nachfrage gedeckt wäre.

Der Rat der Stadt hat die für den Ausbau erforderlichen Mittel im Haushalt berücksichtigt, sodass mit der Umsetzung noch dieses Jahr gerechnet werden kann.

„Die Initiativen der betroffenen Eltern hier vor Ort haben sicher einen Anteil daran, wenn sich die Situation der Schulkindbetreuung in Stadtbezirk zum neuen Schuljahr verbessert. Ob die Ausweitung wirklich reicht, wird die Zukunft zeigen. Wir wollen auf jeden Fall mit den Elterninitiativen im Gespräch bleiben, damit wir auch zukünftig bei Defiziten aktiv werden können“, sagt dazu Jürgen Meeske, Vorsitzender der SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat.

# VOGES

WASSER WÄRME

- Badgestaltung
- Heizungstechnik
- Solar-Lüftung-Klima
- Wasserschaden-soforthilfe

Voges GmbH  
Rohrkamp 8

38126 Braunschweig  
(Mascherode)

0531 - 69 32 49  
info@hgvoges.de

Notdienst:  
0170 - 22 43 670

## Mascheroder „Schwarze Husaren“ marschieren in Hannover ein

■ Seit der Session 2009/2010 besteht innerhalb der Mascheroder Karnevalsgesellschaft eine neue und mittlerweile in Braunschweig hoch anerkannte neue Garde: Die „Schwarzen Husaren“. Damit hat die MKG im 44. Jahr ihres Bestehens die Tradition der Braunschweiger Husaren von 1809 wieder aufleben lassen. Karnevalsgarden sind eine „Persiflage auf das Militär“.

Der Braunschweiger SPD-Landtagsabgeordnete und innenpolitische Sprecher seiner Fraktion, Klaus-Peter Bachmann, ist dem Karneval seiner Heimatstadt



Vor dem Landtag: Klaus-Peter Bachmann und die Braunschweiger Husaren.

Fotos: M. Stoffregen

Braunschweig in besonderer Weise verpflichtet. Seit 2007 ist er „Ehrennarr“ der Mascheroder Karnevalsgesellschaft „Rot-Weiß“ 1965 e.V., die zu den drei Braunschweiger Gesellschaften gehört, die den Karneval in Niedersachsens zweitgrößter Stadt zur Karnevalshochburg des Nordens gemacht haben.

Klaus-Peter Bachmann hat „seine Garde“ nunmehr zur „Besetzung“ Niedersächsischen Landtages in Hannover eingeladen. Die Schwarzen Husaren aus Braunschweig-Mascherode „eroberten“ am Donnerstag, den 17. Februar 2011, den Landtag. Sie wurden von Landtagspräsident Hermann Dinkla und Bachmann begrüßt und gaben eine Kostprobe ihres karnevalistischen Könnens ab. Jetzt überlegt sogar Ministerpräsident McAllister, die Schwarzen Husaren mal – zum persönlichen Schutz? – mit in den Bundesrat zu nehmen. So könnten die Mascheroder Husaren sogar bundesweit für Aufsehen sorgen.

Bachmann: „Für jeden Braunschweiger Karnevalisten war es eine besondere Freude, Hannover (in Braunschweig „Lehrte-West“ genannt) zu „beset-



Närrische Orden bekamen der SPD-Fraktionsvorsitzende Stefan Schostock, Landtagspräsident Hermann Dinkla und der Niedersächsische Ministerpräsident David McAllister.

zen“. Die eindrucksvolle Garde der Braunschweiger Schwarzen Husaren war mit der Bahn angereist, damit sie in voller Uniform vom Hannoverschen Hauptbahnhof bis zum Landtag quer durch die Innenstadt marschieren konnte. Das Ganze ist ein besonderer Spaß in der Hochsaison des Karnevals.

## Süd - Apotheke

Individuelle Gesundheitsberatung.

- ➔ Vielfältiges Kosmetikangebot
- ➔ Wir messen Ihren Blutdruck, Blutzucker, und Gesamtcholesterin
- ➔ Fachgerechtes Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- ➔ Verleih von Milchpumpen, Pari Boy und Babywaage
- ➔ Vorteile durch Kundenkarte
- ➔ Auf Wunsch kostenloser Botendienst
- ➔ Wir sind für Sie da, freundlich und kompetent

Welfenplatz 4 | 38126 Braunschweig | 0531.691739 | www.welfenplatz.de  
Mo, Di, Do, Fr 08:30 - 18:30 Uhr | Mi, Sa 08:30 - 13:00 Uhr



RECHTSANWÄLTE • PARTNERSCHAFT  
**BÖHMKEN & BÖTHLING**



**Andreas Böhmken**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

- Arbeitsrecht
- Miet-, WEG- u. Nachbarschaftsrecht
- Forderungseinzug/Inkasso
- Vertragsrecht

**Arne Böhling**  
Rechtsanwalt

- ALG II/Hartz IV
- Straf- und Ordnungswidrigkeitsrecht
- Familienrecht
- Verwaltungsrecht

**Barbara Holtz**  
Rechtsanwältin

- Medizin- und Arzthaftungsrecht
- Erbrecht
- Sozialrecht
- allg. Zivilrecht

**Büro Braunschweig:**  
Kreuztor 8  
38126 Braunschweig  
Fon (05 31) 6 80 31 34  
Fax (05 31) 6 80 31 37

Mail info@RAeBB.de  
Net www.RAeBB.de  
www.Recht-für-Ärzte.de

Nicht vergessen - halbjährlich zur Kontrolle... wir erinnern Sie gern im Rahmen unseres Recallsystems

... Schönes Lächeln durch ästhetische Zahnheilkunde ... Professionelle Zahnreinigung ... Bleaching ... oder Zahnschmuck ...

Prophylaxe  
Implantologie  
Schnarchtherapie  
... Bleaching ...

Dr. med. dent.  
**Jürgen Werner**  
- Zahnarzt -

Ästhetik  
Gesundheit  
Lebensqualität  
... Erfolg ...

Wir informieren ...

### Der erste Eindruck zählt

Wir haben es alle schon oft erlebt - unser Gegenüber sieht uns an - und - als erstes strahlt uns eine schöne Zahnücke an. Das muss nicht sein.

Selbst wenn viele sagen: "Es geht einfach nicht, das kann ich mir nicht leisten." Es gibt immer Möglichkeiten nicht nur der funktionellen, sondern vor allem auch der ästhetischen Rehabilitation. Für Kassenpatienten trägt die Krankenkasse einen Anteil der Kosten, bei geringen Einkünften des Versicherten sogar oft die Gesamtrechnung. Oft besteht auch eine Zusatzversicherung und es stehen diverse Finanzierungsmaßnahmen zur Verfügung. Je nach individuellem Wunsch kommen dann die verschiedensten Möglichkeiten des Zahnersatzes in Betracht. Angefangen beim kostengünstigen funktionellen Zahnersatz über komfortable und ästhetisch hochwertige Lösungen wie Teleskop- oder Geschiebeprothesen, bis hin zur Implantatversorgung. Eine genaue Analyse ihrer Situation unter Abwägung aller Gesichtspunkte führt zu der für Sie idealen und möglichen Therapieplanung.



Teleskopprothese



Implantat

Wir beraten Sie gern  
in aller Ruhe,

so dass auch Sie bald wieder  
strahlend sicher Lächeln können.

Mo - Fr 8 - 12  
Mo 14 - 18  
Di + Do 15 - 19



Rautheim  
Weststrasse 70  
☎ 680 29 29

Internet : [www.dr-werner-zahnarzt.de](http://www.dr-werner-zahnarzt.de)

Fester Biss und sicheres Gefühl durch Implantate und hochwertigen Zahnersatz ...

Wir freuen uns  
auf Sie ...

Wichtig für Kinder: Kontrolle und Üben der Putztechnik - Fluoridierung - Fissurenversiegelung der bleibenden Zähne ...

## Seniorenresidenz in Mascherode geplant

■ Auf dem südlichen Teilbereich der Kleingartenanlage „Zu den Linden“ an der Kirchstraße/ Ecke Am Mascheroder Holz in Mascherode soll eine Seniorenresidenz errichtet werden. Der Landesverband Braunschweig der Gartenfreunde e.V. und der betroffene Kleingartenverein haben bereits ihre Bereitschaft signalisiert, auf die von der Planung betroffenen Kleingartenparzellen zu verzichten.

Die Besonderheit dieses Bauvorhabens besteht in der beabsichtigten Wohnform. Es handelt sich nicht um eine Pflegeeinrichtung, sondern es soll eine Wohnanlage ausschließlich für eine Seniorenwohngemeinschaft geschaffen werden, die die Bedürfnisse von älteren Menschen in Bezug auf Zuschnitt und Ausstattung der Wohnungen sowie bequeme Erreichbarkeit durch barrierefreie Erschließung mit Aufzügen berücksichtigt. Darüber hinaus ist eine Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband vorgesehen, sodass die Bewohner Serviceleistungen über gesonderte Verträge in Anspruch nehmen und bei Bedarf auch über Notruf eine Pflegekraft erreichen können.

Mit dieser Wohnform soll ein Angebot für ältere Menschen geschaffen werden, denen der



An der Ecke Alte Kirchstraße / Am Mascheroder Holz, nahe am Görge-Markt, ist die Seniorenresidenz geplant.

Unterhalt ihrer bisherigen Wohnungen oder Wohnhäuser mit Gärten zu aufwändig geworden ist, für die aber der Schritt in ein klassisches Seniorenwohnheim mit Pflegeeinrichtung noch keine Perspektive darstellt.

Die Erschließung des Baugrundstückes ist von der Straße Am Mascheroder Holz vorgesehen. Das Haus wird 2 ½ Geschosse mit ca. 16 Wohneinheiten unterschiedlicher Größe sowie einen Gemeinschaftsraum haben. Im Erdgeschoss ist neben einer Praxis für Krankengymnastik/Podologie ein Büro geplant, das stundenweise durch den Paritätischen Wohlfahrtsverband besetzt wird.

### Michel Bosse & Andrzej Naumann

Fliesenfachbetrieb · Platten · Mosaik · Naturstein

Michel Bosse  
Schmiedeweg 37 · 38126 Braunschweig  
Tel. 0531 13342 · Mobil 0172 4186586

Andrzej Naumann  
Am Anger 10 · 38176 Wendeburg  
Tel. 05303 923457 · Mobil 0176 21520840

Fliesen-Bosse@arcor.de

- Badezimmermodernisierung
- Behindertengerechte Bäder
- Treppen, Balkone und Terrassen
- Terra Stone Putz Ästhetik
- Erneuerung von Silikonfugen
- Reparaturen aller Art
- Versicherungsschäden

„Gewerbehof Elmblick“

## Keine baulichen Schallschutzmaßnahmen geplant

■ Zu einer Anfrage zu geplanten Schallschutzmaßnahmen im Bereich des Gewerbehofes Elmblick in der Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters Dr. Hoffmann am 27. Oktober 2010 wurde im Stadtbezirksrat jetzt die Antwort mitgeteilt.

Im Rahmen der Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbehof Elmblick“ wurde ein Schallschutzgutachten angefertigt, um sicherzustellen, dass die östlich angrenzende Wohnbebauung entsprechend der einschlägigen Vorschriften geschützt wird. So werden die betrieblichen Nutzungen im Gewerbegebiet durch Festsetzungen eingeschränkt, damit die Immissionsrichtwerte der Technischen Anleitung Lärm im angrenzenden

Wohngebiet eingehalten werden. Die erforderlichen Emissionsbeschränkungen wurden im Bebauungsplan in Form von maximal zulässigen flächenbezogenen Schallleistungspegeln festgesetzt. Diese erlauben es den Gewerbebetrieben, vor allem in der Osthälfte des Gebietes, nur sehr geringe Schallemissionen zu verursachen. Aktive Schallschutzmaßnahmen (Wall, Wand etc.) sind demnach zur Umsetzung des Schutzanspruchs des Wohngebietes nicht erforderlich und daher im Bebauungsplan auch nicht festgesetzt.

Von den festgesetzten Werten kann im Einzelfall abgewichen werden, wenn die freie Schallausbreitung durch ausreichende Maßnahmen (zum Beispiel Wand oder Bebauung) eingeschränkt wird, was nach derzeitigem Kenntnisstand aber nicht angedacht ist.

Der Bebauungsplan sieht an seiner östlichen Grenze parallel zur Reitlingstraße und dann weiter bis zu den Bahnanlagen einen sieben Meter breiten Pflanzstreifen vor. Die Fläche soll mit standortgerechten Laubgehölzen (Bäume, Sträucher) bepflanzt werden und somit eine optische Abschirmung für die angrenzende Wohnbebauung bewirken.

### Ruth Fuhrmann

Fachkosmetikerin  
Medizinische Fußpflege  
Farb- & Stilberatung



In den Springäckern 1  
38126 Braunschweig  
Fon: 0531 2621681  
Mobil: 0171 1758573  
E-Mail: ruth.fuhrmann@t-online.de  
www.kosmetikexpress.de

● Auch Hausbesuche ●



### Unsere Umgebung verändert sich

■ Vom Schöppensteder Turm, an Rautheim und Mascherode vorbei, über eine Strecke von sechs Kilometern, soll das Wabetal naturnah gestaltet werden. Zu einer Informationsveranstaltung dazu lädt ProWabe e.V. alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein!

#### Zurück zur Natur:

### Renaturierung der Wabe bei Rautheim und Mascherode

Vortrag mit Bildern von Dipl.-Ing. Michael Stephan (Untere Wasserbehörde der Stadt BS)

Zeit Freitag, 18. März 2011,  
19.00 – 20.30 Uhr

Ort: Gemeindesaal der ev.  
Kirchengemeinde Rautheim,  
Zum Ackerberg 16

**Der Eintritt ist frei!**

Rautheim/Lindenberg

## 1000 Nasen hatten recht! Einbau von Geruchsfiltern Braunschweiger Straße

■ Die Südnachrichten hatten von der Geruchsbelästigung zur warmen Jahreszeit im Bereich der Braunschweiger Straße an der HdL-Kaserne berichtet.

Die Verwaltung teilte jetzt mit, dass von der Stadtentwässerung Braunschweig GmbH (SE/BS) die betreffenden Schachtabdeckungen mit Lüftungsöffnungen gegen Schachtabdeckungen ohne Lüftungsöffnungen getauscht wurden. Im Frühjahr, vor Beginn der warmen Jahreszeit, sollen dann von der SE/BS in den Kanalschächten Geruchsfilter eingebaut werden.

„Die Verwaltung hat ja erst nicht geglaubt, dass dort oft starke Geruchsbelästigungen vorkommen,“ sagt SPD-Bezirksratsmitglied Jutta Heinemann dazu. „Aber 1000 Nasen können nicht irren. Hoffentlich halten die Geruchsfilter, was sie versprechen.“

## „Und es werde Licht ...“ Flutlichtanlage beim FC Rautheim funktioniert wieder

■ Wie in den letzten Ausgaben der Südnachrichten berichtet, hatte die Verwaltung die Flutlichtanlage des FC Rautheim überraschend außer Betrieb gesetzt und zwei Lichtmasten niedergestreckt, ohne sich Gedanken um einen zügigen Ersatz zu machen.

„Auch die Interventionen des SPD-Ortsvereins Rautheim über Bezirks- und Stadtrat haben mit dazu geführt, dass die neuen Masten nunmehr aufgestellt sind und den Platz wieder ausleuchten. Das ist auch ein Beispiel dafür, dass Kommunalpolitik notwendig ist und sich lohnt.“ sagt dazu Dietmar Schilff, Vorsitzender der SPD Rautheim.

Ursprünglich hatte die Verwaltung zugesagt, dass noch im Jahre 2010 die neuen Masten aufgebaut werden sollten. Doch die winterlichen Verhältnisse haben hier den Akteuren einen Strich durch die Rechnung gemacht.



**cara  
cura**

**Ambulanter Pflegedienst  
Susanne Avitabile**

**Salzdahlumer Str. 303  
38126 BS-Mascherode**

Tel.: 0531 - 88 937 32  
Fax: 0531 - 88 937 34  
info@cc-pflegedienst.de  
www.cc-pflegedienst.de

**Benötigen  
Sie Hilfe?**

**24  
Stunden  
Telefon  
0531-  
88 937 32**

## Rautheimer Bürger ist Vorsitzender der Gewerkschaft der Polizei Niedersachsen



■ Hannover. Dietmar Schilff ist seit dem 27. Januar neuer Vorsitzender der GdP-Niedersachsen. Auf dem außerordentlichen Delegiertentag wurde der bisherige stv. Vorsitzende Schilff mit großem Vertrauensvorschluss zum neuen Landesvorsitzenden der GdP. Schilff erhielt 94,6% der Stimmen.

Dietmar Schilff ist außerdem Vorsitzender der SPD-Rautheim und er kandidiert im September im Wahlbereich Westliches Ringgebiet für den Rat der Stadt.

## Marion Leder aus Rautheim geehrt



■ Am 19.12.2010 fand die feierliche Ehrung langverdienter Mitglieder im gutbesuchten SPD-Volksfreundhaus im Magniviertel statt. Der langjährige Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion Peter Struck hielt die Festansprache. Aus dem SPD-Ortsverein Rautheim wurde Marion Leder für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.

## WIR SUCHEN EIN HAUS IN DER SÜDSTADT

Wenn Sie uns mit Haus oder Tipp  
helfen können, melden Sie sich bitte!

Mario  
Dipl.-Ing.  
31 Jahre



Katharina  
Apothekerin  
31 Jahre

Merlin  
Zauberer  
1 Jahr



Kontakt (Fam. Bergmann):

Tel.: 0531 – 288 59 59

Mobil.: 0151 – 520 73 037

E-mail: [WithiWurm@web.de](mailto:WithiWurm@web.de)

## Wir beraten Sie gern



in allen Gesundheitsfragen.

 **Tannen-Apotheke**

Inhaberin: Susanne Lindenberg  
Zum Ackerberg 25 • 38126 Braunschweig  
Tel.: 0531 / 690838 Fax.: 0531 / 692475  
[www.tannen-apotheke.de](http://www.tannen-apotheke.de) [info@tannen-apotheke.de](mailto:info@tannen-apotheke.de)

## Mascheroder Holz im Internationalen Jahr des Waldes



Von Martin Steinmann

Das Jahr 2011 ist von den „Vereinten Nationen“ zum internationalem Jahr der Wälder ernannt worden. Viel liest man über die Zerstörung von Regenwäldern und der Bedeutung dieser für Klima und Artenschutz. Wenig können wir tun um das zu verhindern. Allerdings haben auch wir wertvollen Wald vor unserer Haustür und für dessen Schutz sollten wir eine direkte Verantwortung übernehmen. Das Mascheroder- und Rautheimer Holz wurde wegen

ckenperioden besser und binden mehr CO<sub>2</sub>. als jüngere Bäume. Der hier vorkommende, seltene Mittelspecht benötigt genau solche Bäume. 2006 konnten in keinem Waldstück Braunschweigs so viele Spechte auf einer Fläche nachgewiesen werden wie hier. Dies ist ein Verdienst der vielen Jahrzehnte umsichtigen Waldentwicklung der Eigentümer.

Um so mehr muss man sich fragen warum jetzt im Inneren des Waldes, wo keine Verkehrssicherungsmaßnahmen erforderlich sind, diese alten



Hasengarten im Januar 2011

Foto: Steinmann

seiner besonderen Eichenwaldbiotope und der darin vorkommenden seltenen Tier- und Pflanzenarten als FFH Schutzgebiet ausgewiesen. Leider wird durch diese Einstufung der Erhalt und die Entwicklung dieses Biotops nicht garantiert.

Dem aufmerksamen Beobachter sind sicher die 15 dicken Eichenstämme im Hasengarten aufgefallen, die diesen Winter geschlagen wurden. Hierbei handelte es sich um einige der wenigen sehr alten und attraktiven Bäume dieses Waldstückes. Gerade diese alten Veteranen machen das Waldgebiet für Natur und Besucher wertvoll. Alte Bäume haben ein größeres Massewachstum, überleben Tro-

Bäume verschwinden. Natürlich soll der Wald auch seiner Aufgabe als Holzlieferant gerecht werden, allerdings muss es trotzdem möglich sein den besonderen Wert alter Bäume für die Nachwelt zu erhalten.

In anderen Waldgebieten wurden zur finanziellen Entlastung der Waldbesitzer solche Bäume aus der Nutzung gekauft. Ein langfristiges Nutzungs- und Entwicklungskonzept sollte sich auch an dem Erhalt der seltenen Tier- und Pflanzenarten orientieren. Das zu gewährleisten ist eine Aufgabe, die Eigentümer, Landwirte und örtliche Naturschutzvereine, wie z.B. ProWabe, zusammenbringen sollte.



Viel Beifall fanden die Sänger der Chorgemeinschaft Salzdahlum/ Mascherode für ihren Beitrag an der Weihnachtsfeier des Mascheroder Seniorenkreises. Der Auftritt zeigte den guten Zusammenhalt der Bürger beider Orte.

Foto: W. Sump

Bitte vormerken  
Straßenfest am 25. Juni

## Die Springäckern feiern wieder!

Am 25. Juni 2011 steigt zum 6. Mal das große Straßenfest auf dem Spiel- und Bolzplatz „In den Springäckern“. Seit 1986 – zum 20 jährigen Bestehen der Ringstraße – wird es alle 5 Jahre gefeiert. Anwohner, Freunde und Bekannte sind wieder zu Kaffee, Kuchen und Schmalzbrot herzlich eingeladen. Abends wird es Leckeres vom Grill mit Umtrunk geben.

Es wartet auf Groß und Klein  
viel Spiel und Spaß!

Die Springäckern

**10** autoservis Wir machen, dass es fährt.

**Frank Klinzmann**

**Reifenservice**

Bei uns  
machen Ihre  
Winterreifen  
Sommerpause!

**TÜV\***

Montag  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

Schmiedeweg 1  
38126 Braunschweig  
Tel. 05 31 / 26 26 00

\* (Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO durchgeführt durch eine amtlich anerkannte Überwachungsorganisation)

Fax 05 31 / 26 26 01    [www.klinzmann.go1a.de](http://www.klinzmann.go1a.de)

## Mascheroder Siedler werden geehrt

„In der Mascheroder Siedlergemeinschaft kann man alt werden“, sagte der Vorsitzende des Vereins Jürgen Dillge, bevor er die Ehrungen während der jüngsten Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Zum Eichenwald vornahm. Ruth Justus und Lydia Nolte (86) erhielten für 50-jährige Mitgliedschaft nicht nur dankende und anerkennende Worte des Vorsitzenden, sondern auch die goldene Ehrennadel der Kreisgruppe durch dessen Vorsitzenden Heinz-Georg Pentsch.

Die mehrstündige Versammlung befasste sich mit den Aktivitäten des Vereinslebens und den Vorstandswahlen für die nächsten zwei Jahre. Es wurden wiedergewählt: Jürgen Dillge als Vorsitzender, Wolfgang Schulze als stellvertretender Vorsitzender und Johannes Kogerup als Kassierer.

Die Mascheroder Siedlergemeinschaft gründete sich in der Nachkriegszeit, nachdem viele Flüchtlinge aus dem Osten Deutschlands hier in einem Siedlungshaus eine neue Heimat gefunden hatten. Heute umfasst der Verein 116 aktive Mit-



■ Ruth Justus wurde vom Vorsitzendem der Siedlergemeinschaft Mascherode, Jürgen Dillge (links), und dem Vorsitzenden der Kreisgruppe des Verbandes für Wohneigentum, Heinz-Georg Pentsch, für 50jährige Mitgliedschaft geehrt.

*Foto:SGM Mascherode*

glieder, die großenteils nicht nur das Vereinsleben im Auge haben, sondern die Vorzüge, die eine Mitgliedschaft mit sich bringt, schätzen; denn neben der monatlichen Zeitschrift über Haus und Garten schließt der Jahresbeitrag des Vereins in Höhe von 32 € auch ein:

► eine Bauherrenhaftpflicht bei Schadenersatzforderungen während der Bauzeit für ein neues Haus



### C. Luderer

Rolläden  
Fenster  
Markisen  
Haustüren  
Reparaturen

Im Dorfe 18 B,  
38126 Braunschweig  
Fax: 0531 - 2886268

Tel.: 0531 - 2886265

## **milkau**

DER STADTBÄCKER

Die Fachgeschäfte auch am  
südlichen Stadtrand:

- Welfenplatz/Retemeyerstraße
- Heidberg EKZ - Jenastieg
- Stöckheim Siekgraben ggü. Penny
- Kaufland Stöckheim  
i.d. Vorkassenzone

► eine Haus- und Grundstücks-Haftpflicht bei Schäden, wenn z.B. der Besitz nicht gefahrenfrei und verkehrssicher war

► eine Grundstücksrechtsschutz-Versicherung. Weiterhin werden angeboten: eine Rechtsberatung, eine Verbraucherberatung, eine Energieberatung, eine Gartenberatung, eine Sicherheitsberatung und anderes mehr. Eine Anleitung und Beratung zum Obstbaumschnitt wird jährlich durch den Gartenfachberater durchgeführt.

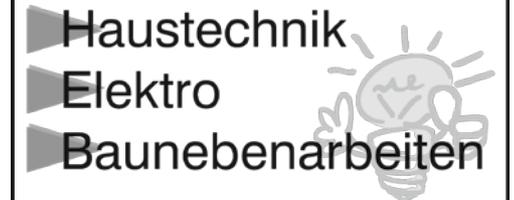
Für Siedler mit nicht all zu großen Vorratsräumen werden bereitgehalten: ein 6x4m-Partyzelt, ein Hochdruckreiniger, eine dreiteilige Alu-Mehrzweckleiter, eine Spirale zur Rohrreinigung und drei Tisch-Garnituren.

Mascheroder Hausbesitzer, die am Vereinsleben mit einem jährlichen Tagesausflug und dem Erntedankfest im Eichenwald sowie besonders an den günstigen Versicherungen und Beratungen interessiert sind, wenden sich bitte an Jürgen Dillge, Tel. 69 27 23.

*Dieter Pilzecker*



PETER ehemals  
**NOWAK**



Welfenplatz 3  
38126 Braunschweig  
Telefon (05 31) 6 45 99  
Telefax (05 31) 6 45 77  
E-Mail: ubelektro@t-online.de

## Frühlingsfest auf der Heidehöhe



■ Am 17. Februar gab es auf der Heidehöhe ein kleines Frühlingsfest, zu dem Geschäftsleute und das Fanfarencorps Solid Brass eingeladen hatten. Es gab Grillgut, Getränke und Kartoffelpuffer. Diese hatte das Fanfarencorps eigentlich auf dem Südstädter Weihnachtsmarkt anbieten wollen, doch wurde ihr Verkaufsstand dort ein Opfer des Sturmes in der Nacht zuvor. So wurde mit den Geschäftsleuten diese gute Idee geboren. Viele Besucher genossen die Puffer und die Gelegenheit zu Gesprächen.

## Siedlergemeinschaft Elmaussicht-Mastbruch

**Braunkohlwanderung 2011**

Von Heike Heinrichs, Schriftführerin Siedlergemeinschaft Elmaussicht-Mastbruch

■ Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich am Sonnabend, 12. Februar um 11 Uhr, etwa 30 Mitglieder des SV Lindenberg, der Bürgergemeinschaft Lindenberg-Rautheim und der Siedlergemeinschaft Elmaussicht-Mastbruch und ein Hund – Emma – an der Reitlingstraße zu einer gemeinsamen Braunkohlwanderung. Die Organisation hatte in diesem Jahr die Siedlergemeinschaft Elmaussicht-Mastbruch übernommen. Zunächst ging die Wanderung durch die Feldmark am Bahndamm entlang, der etwas Schutz vor dem kühlen Ostwind bot, bis zum Parkplatz an der Bushaltestelle „Grüner Jäger“.

Hier wurde die lustige Gesellschaft von Angelika Müller erwartet, die im Namen der Siedlergemeinschaft zu einem kleinen Umtrunk und einigen



Knabbereien einlud. Dann ging es lustig weiter am Waldrand entlang und ein kleines Stück auf dem Naturlehrpfad in Riddagshausen. Im Wald mussten immer wieder kleine Pausen eingelegt werden, um sich für den weiteren Weg zu stärken, der noch zurückzulegen war.

Der SV Lindenberg hat für die kleinen Pausen

die unterschiedlichsten Leckereien und Getränke hervorgezaubert. An der Gaststätte „Is Teetied“ angekommen, wurde die Ebert-Allee überquert und der kürzeste Weg Richtung Bockwindmühle eingeschlagen. Denn bei einem Blick auf die Uhr wurde



festgestellt, dass nun Eile angesagt war, um die vereinbarte Zeit für das Braunkohlessen im Gartenlokal „Lünischhöhe“ nicht zu verpassen.

Die Gaststätte wurde gerade noch rechtzeitig erreicht und zum Glück war das Essen aufgrund der großen Menge noch nicht verkocht. Die Wanderer wurden hier von weiteren Teilnehmern, die aus unterschiedlichsten Gründen den Weg nicht zu Fuß zurücklegen konnten, erwartet. So haben sich insgesamt



etwa 40 Personen aus den drei Vereinen den überaus schmackhaften Braunkohl mit Salzkartoffeln sowie Bregenwurst und Kassler schmecken lassen.

Ein herzliches Dankeschön von hier aus an das Wirtsehepaar Kruse, die sich wieder liebevoll um alle gekümmert haben.

Nach dem Essen wanderten die Unermüdlichen zurück zum Ausgangspunkt an der Reitlingstraße bzw. in der Lindenbergssiedlung. Ich hatte das Ge-



fühl, es hat allen sehr viel Spaß gemacht, so dass es sicherlich nicht die letzte gemeinsame Veranstaltung gewesen sein wird.

**Steuerwissen  
ist Geld!**



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
Lohnsteuerhilfverein

**WAS?**

**ICH KANN STEUERN SPAREN?**

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

**Einkommen-  
steuererklärung**

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.

Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

**Beratungsstelle:**

**Christian Cziesla**

**Telefon : 0531 / 6 14 90 45**

Termine nach telefonischer Vereinbarung  
- bei Bedarf Hausbesuche -

**Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16,  
E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de**

**...Ihre Fleischerei in der Südstadt...**

**Dirk Schwieger**

**Braunschweig-Süd  
Heidehöhe 35  
Telefon 0531 / 63249**

*Party, Feste,  
zufriedene Gäste*

- *Grill Spezialitäten*
- *Perfekter Platten-Service*
- *Spanferkel  
gefüllt mit Kraut*

## Jahreshauptversammlung 2011 des KKS Mascherode



■ Das Bild zeigt den neuen geschäftsführenden Vorstand (v.l.): Kassiererin Ingrid Emde, 2. Vorsitzende Helmut Ociepka, Jugendleiter Jörg Emde, 1. Vorsitzende Rita Wörndel, Schriftführerin Sabine Körner-Seedler, Damenleiterin Ortrud Pape, Sportleiter Fred Bittner.

In den erweiterten Vorstand wurden gewählt: stellvertr. Kassiererin Sabine Körner-Seedler, stellvertr. Schriftführerin Kathrin Wörndel, stellvertr. Damenleiterin Doris Ociepka, stellvertr. Sportleiter Carsten Emde. Sonstige Funktionen: Kassenprüfer: Bärbel Havekost und Wolfgang Mesecke, Fahngengruppe: Bernd Bittner und Helmut Ociepka, Pressewartin: Kerstin Musiol

Fotos: Kerstin Musiol



■ Der stellvertretende Kreisvorsitzende Andreas Wienbeck überreichte Helmut Bittner die Verdienstnadel in Silber des Niedersächsischen Sportschützenverbandes und Helmut Ociepka die Bronzene Verdienstnadel des Kreisschützenverbandes Braunschweig.

### Die Vereinsmeister 2011

Herren		
LG Freihand	Horst Bittner	340 R.
LG Auflage	Helmut Ociepka	290 R.
KK-Liegend Freihand	Jörg Emde	557 R.
KK-Liegend Auflage	Carsten Emde	193 R.
Luftpistole	Carsten Emde	352 R.
Damen		
LG Freihand	Doris Ociepka	332 R.
LG Auflage	Doris Ociepka	287 R.
KK-Liegend Freihand	Petra Ziese	568 R.
KK-Liegend Auflage	Kerstin Musiol	186 R.
Luftpistole	Petra Droste	270 R.
Jugend		
LG Freihand	Marvin Kosmale	315 R.
KK-Liegend Freihand	Marvin Kosmale	230 R.

Über 100 Jahre Gastwirtschaft

# Zum Eichenwald

Salzdahlumer Straße 313

38126 Braunschweig

Telefon (05 31) 6 33 02

Telefax (05 31) 68 24 94

[www.Zum-Eichenwald.com](http://www.Zum-Eichenwald.com)



**Waltraut und Andreas Frede** – Garanten für Gaumenschmaus und freundliche Bedienung

#### Küchenzeiten:

Montag bis Freitag

11.00 bis 14.30 Uhr und 16.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen

11.00 bis 14.30 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr

Wir bieten Ihnen an:

Kegelbahnen

Saal bis 120 Personen

Clubräume

Im Ausschank:



## 2. Rautheimer Adventsmarkt erfolgreich

Am 12. Dezember 2010, den 3. Advent, fand bei kaltem, aber trockenem Wetter der von der SPD-Rautheim gemeinsam mit der AWO-Süd organisierte, gut besuchte 2. Rautheimer Adventsmarkt in der Gemeindestraße in Rautheim statt. Wie letztes Jahr konnte der Singkreis Rautheim begrüßt werden, der zu Beginn die Besucher mit schönen Advents- und Weihnachtsliedern – auch zum Mitsingen – auf ein paar gemeinsame Stunden einstimmte.

Bei Warmgetränken, selbstgemachten Waffeln und Gegrilltem wurden gute Gespräche geführt und die Dorfgemeinschaft dadurch wieder gestärkt. Um 16.30 Uhr kam der Weihnachtsmann, der allen anwesenden Kindern ein kleines Adventsgeschenk übergab.



**Oben:** Ratsfrauen Kate Grigat (li.) und Conny Seiffert als Helferinnen der AWO-Süd.  
**Unten:** Der Weihnachtsmann bei seiner liebsten Aufgabe, beobachtet von Dietmar Schilff.  
*Fotos: Ottmar Bosse*



Der Rautheimer Weihnachtsmarkt lud wieder zum Verweilen und zu Gesprächen ein

**Friseur am Welfenplatz**  
Wir schneiden gut ab !!  
Friseurmeister Fritz Molnar  
Telefon 05 31 / 6 24 73

Bei den vielen ehrenamtlichen Helfern/-innen bedankte sich der OV-Vorsitzende Dietmar Schilff ausdrücklich. Nur dadurch ist der so gut angenommene Adventsmarkt durchführbar. Besonderer Dank gebührt daneben Uwe Krentel vom Schallplattenclub Rautheim, der mit Stehtischen und Strom aushalf, Frau Failla von AKTIVA, der mobilen Kranken- und Seniorenpflege, die erneut ihre Toilette zur Verfügung stellte, der Freiwilligen Feuerwehr Rautheim, die wieder Festzeltgarnituren anlieferte und abholte, Andrea und Holger Osterloh, die den "Weihnachtswald" ausborgten sowie dem Weihnachtsmann Carsten Janßen.

Der erzielte Überschuss von 400,- Euro soll der Jugendfeuerwehr Rautheim gespendet werden.

**Der 3. Rautheimer Weihnachtsmarkt wird hiermit angekündigt für Sonntag, 11. Dez. 2011.**



## Freude und Abwechslung beim Training sind uns wichtig!



Die Damen der Damengymnastik des SVL präsentieren die neuen Sportgeräte.  
*Foto SVL*

Überrascht waren die Damen der Damengymnastik in Ihrer Trainingsstunde schon, als sie Ihre neuen Schwingstäbe, Stabys genannt, auspacken durften. Das ist ein sehr effektives Sportgerät, welches besonders die Tiefenmuskulatur trainiert und auch im Rehasport zum Einsatz kommt. Das Schwingen wurde natürlich gleich geübt, es war am Anfang nicht so einfach, aber Übung macht ja bekanntlich den Meister!

Und auch andere Gruppen konnten sich über neue Anschaffungen wie Hanteln und Gewichtsstangen freuen! Spaß, Power und Abwechslung sind damit garantiert!

Neu im Verein und im Aufbau befindet sich zurzeit eine Yoga-gruppe. Die Schnupperstunde am

23. Februar fand mit 28 Teilnehmern einen großen Anklang und wird sich hoffentlich als neue Gruppe im Verein etablieren.

Die „Power Hour“ eröffnet demnächst. In dieser Stunde fühlen sich alle wohl, die richtig schwitzen wollen! Zirkeltraining an sich, kombiniert mit Hanteln und Hantelstange kommen hier zum Einsatz. Herren sind herzlich willkommen!

Fühlst Du Dich angesprochen und möchtest ein Teil einer

Gruppe sein? Was ist noch zu tun? Einfach vorbeikommen und mitmachen – oder vorher melden bei: Nadine Walouch, Telefon 05 31 – 3 17 08 58. Siehe auch [www.svlindenberg.de](http://www.svlindenberg.de)

### Wir bieten im SVL:

BBP, Step Aerobic, Damen & Rückengymnastik, Seniorengymnastik, Power Hour, Yoga & Entspannung

**Wann:** Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

Die fachgerechte Elektroanlage von

**RUHM + SCHUMANN**

Elektrotechnik GmbH

Kompetenz in Strom

Korfesstr. 31 · 38104 Braunschweig  
Tel: 05 31-8 74 47 74 · Fax: 05 31-8 74 47 53  
e-mail: [info@ruhm-schumann.de](mailto:info@ruhm-schumann.de)

- Elektro-Installation
- Beleuchtung
- Kommunikationstechnik
- Modernisierung
- Sprechanlagen
- EDV-Netzwerkverkabelung
- Nachtspeicherheizungen
- Antennenanlagen
- E-Check Privat/Gewerbe
- Reparaturen

## Alles für die Platte, Braunkohl für den Club

■ Etwa 25 Mitglieder des Rautheimer Schallplattenclubs machten sich am 19. Februar zu einer Braunkohlwanderung auf. Bei eisigem Wind ging es durch das Gewerbegebiet zur renaturierten Wabe an der Helmstedter Straße, weiter über den Schöppenstedter Turm zu den Herzogsbergen und zurück nach Rautheim. Etwas durch-

gefroren aber guter Stimmung kehrten alle in die Friedenseiche ein, wo sie mit Braunkohl und Bregenwurst beköstigt wurden. Uwe Krentel hatte mal wieder alles bestens organisiert und mit einigen Mitgliedern auch für die nötige Wegzehrung gesorgt. Deshalb dankten ihm die Mitglieder auch am Anschluss an das Essen mit einem dreifa-

chen „Alles für die Platte, alles für den Club“. Bei den sich anschließenden Gesprächen am Tisch wurde schön über größere Räumlichkeiten für den Club diskutiert, da die Wohnung in der Gemeindestraße langsam für alle Schallplattenschätze zu klein wird. *Jutta Heinemann*

## Gitarrenspielernachwuchs gesucht

■ Die Gitarrengruppe der St. Markusgemeinde in der Südstadt sucht Mitspieler/innen, denen es Spaß macht, Gitarre zu spielen. Notenkenntnisse sollten schon vorhanden sein.

Wir treffen uns jeweils am ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18 – 19 Uhr im Gemeindehaus St. Markus.

**Wer also Lust hat,  
der melde sich bei  
Tino Stolte unter  
Tel.: 0531/693197.**



Ich würde auch gern in der Gitarrengruppe mitspielen; muss aber noch fleißig üben.

## Rautheim

### Neuer Ortsheimatpfleger

■ Auf Vorschlag des Bezirksrates wurde in der letzten Sitzung des Stadtbezirksrates Bernd-Henning Hampe, Landwirt in Rautheim, zum neuen Ortsheimatpfleger für Rautheim bestellt.

## Die nächste Ausgabe 2 - 2011

- ▶ **Redaktionsschluss:**  
03. Juni
- ▶ **Anzeigenschluss:**  
02. Juni
- ▶ **Verteilung:**  
ab ca. 10. Juni

Artikel von Vereinen und Institutionen müssen bis zum Redaktionsschluss eingegangen sein. E-Mail: [stadtbezirkszeitung213@web.de](mailto:stadtbezirkszeitung213@web.de)



**ELEKTROTECHNIK**  
Thomas Lotz

Planung  
Ausführung  
Reparaturen

---

Ausführung und Planung von Elektroanlagen aller Art  
Technisches Gebäudemanagement

Tel. 0 53 1. 69 24 20    info@elektro-lotz.de    Im Dorfe 12  
Fax 0 53 1. 69 38 35    www.elektro-lotz.de    38126 Braunschweig



An meiner Bestattung  
wird nicht gespart.

Das kann ich Euch versichern.

**Bestattungsvorsorge ist eine klare Ansage.**

*Carl Cissée*  
**Bestattungen**

Fallersleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 44324

Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig  
Tel.: 0531 - 8667676

**Klaus**



**Schlolaut**  
**DACHDECKERMEISTER**

**Inhaber: Mark Schlolaut**

Dachdeckermeister/staatl. anerkannter Fachleiter  
für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

- Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik
- Bau-Klempnerei
- Denkmalschutz
- Schornsteinbau
- Schieferdach
- Gründach-Systeme
- Solaranlagen



38162 Cremlingen · Im Rübenkamp 2  
Telefon (0 53 06) 43 70 · Telefax (0 53 06) 54 59

Besuchen Sie uns im Internet:  
k.schlolaut@dach-schlolaut.de · www.dach-schlolaut.de

**Görge**

... die Frischemärkte in Braunschweig!

**10x in Braunschweig**  
Wir sind gern für Sie da  
– auf dem Welfenplatz und in Mascherode –



**Unsere Frischemärkte bieten Besonderes**

- ▶ Bis zu 15.000 Lebensmittel des täglichen Bedarfs.
- ▶ Obst und Gemüse, Käse, Fleisch und Wurst sowie Feinkostartikel führen wir in großer Auswahl.
- ▶ Das Weinfachgeschäft „Weinatelier“ präsentiert ein ausgesuchtes Weinsortiment.
- ▶ Die Bäckerei Schäfer bietet Ihnen in Mascherode frisches Brot und Brötchen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch**

Unsere Öffnungszeiten:  
Montags – Samstags durchgehend von 8 – 21 Uhr

## Neues im Roxy

**Florian Bachmann**  
**Kinder und Jugendzentrum Roxy**

■ Der Winter nähert sich dem Ende und wir freuen uns gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen auf eine neue Theke, die unsere Jugendlichen gemeinsam mit der Studentenorganisation SIFE planen. Sie werden dafür in Eigenregie auf Sponsorsuche gehen und unter fachlicher Anleitung einen neuen Küchentresen bauen. Eine tolle Aktion, denn unsere alte Theke hat zweifelsfrei schon bessere Tage erlebt und unsere Jugendlichen werden viel über Projektmanagement und praktisches Handwerk lernen.

### Wir fahren nach Berlin!

Ende März haben wir im Jugendbereich das Thema Berlin auf unserer Agenda. Diese schöne Stadt zwei Autostunden von Braunschweig entfernt werden wir

## Jugendtreff Rautheim

Braunschweiger Straße 4a,  
Tel. 69 38 88

### Unsere Öffnungszeiten

(für Kinder und Jugendliche ab 8 J)

- ▶ Mo.: 15 – 19 Uhr Koch- und Kreativtag
- ▶ Di.: 15 – 20 Uhr Wechselnde Angebote
- ▶ Do.: 15 – 17.30 Uhr Kinderzeit (8-12 J.)  
17.30 – 20 Uhr Jugendzeit (ab 12 J.)

■ Nutzt die vielen Angebote im Treff: Kicker, Tischtennis, Dart, Billard, PC's, Gesellschaftsspiele, Wii, PS2, Fitnessgeräte, Bastelmaterialien.... Alles kostenlos! Und an der Theke gibt's für kleines Geld Getränke, Obst, Pizza, Eis und Süßigkeiten.

am 27. März besuchen. Hier wollen wir unseren Jugendlichen so wichtige Dinge wie den Reichstag, das Brandenburger Tor aber auch so schreckliche Dinge wie die nationalsozialistische Gewaltherrschaft und die Spätfolgen, die Teilung der Stadt bis 1990 und das neue Berlin im Wandel der Zeit näher bringen. Wir finden es wichtig, unsere Jugendlichen auch über solche Themen und die Vergangenheit zu informieren und zu sensibilisieren, und nicht immer nur Spaß und Freude zu vermitteln. (Auch wenn wir diese in Berlin sicherlich trotzdem haben werden!)

### Programm für die Osterferien

Wenn dieses Heft erscheint, sind zumindest die Osterferien in Sichtweite, hier bieten wir in den vier Ferientagen vor und in den vier Tagen nach Ostern jeweils eine Betreuungswoche an. Einige wenige Restplätze sind noch vorhanden. Kostenpunkt jeweils 20,- Euro inklusive aller Fahrten, Angebote, Mittagessen und Getränke. Das Thema der ersten Woche lautet „Mobilität“, die zweite Woche beschäftigt sich mit dem Thema „Afrika“.

## Kinder- und Jugendzentrum Roxy

Welfenplatz 17  
38126 Braunschweig  
Tel. 262 11 20  
www.jugendzentrum-roxy.de

### Öffnungszeiten:

montags - freitags

<i>für Kinder</i>	<i>für Jugendliche</i>
<i>(6-11 Jahre)</i>	<i>(ab 12 Jahren)</i>

13.30 – 18 Uhr	13 – 20 Uhr
----------------	-------------

(Ausnahmen in den Ferien)

Damit die Jugendlichen nicht zu kurz kommen, wird das Roxy im Anschluss jeweils von 16 bis 20 Uhr für alle ab 12 Jahren öffnen.

### Kinderflohmarkt am 6. Mai

Am 6. Mai veranstaltet der Runde Tisch wieder einen Kinderflohmarkt auf dem Schulhof der Grundschule Mascheroder Holz. Von 15 bis 17 Uhr können Kinder ihre nicht mehr benötigten Spielzeuge anderen Kindern verkaufen. Wie immer noch einmal der Hinweis, dass nur Kinder verkaufen dürfen und professionelle Händler nicht zugelassen sind.

### Jubiläum: 35 Jahre Roxy

Nach den Ferien gehen bei uns die Planungen so langsam in Richtung Jubiläum. Wie bitte? Ja richtig, nun werden „wir“ 35 Jahre und wollen am Sonnabend, den 25. Juni diese Tatsache feiern. Wir planen einige Aktionen für Kinder und Jugendliche, natürlich wird es Köstlichkeiten vom Grill geben und auch durstende Kehlen sollen nicht zu kurz kommen. Nette Musik in den Abendstunden vor und im Roxy soll die Veranstaltung abrunden. Geplant ist außerdem ein Wiedersehen mit den vielen Jugendlichen, jungen und mittlerweile halb

alten Erwachsenen. Genaueres geben wir dazu aber noch auf unserer Homepage bekannt. Die wird seit dem Herbst auch endlich immer wieder auf den neuesten Stand gebracht wird. Also drauf schauen lohnt sich: [www.jugendzentrum-roxy.de](http://www.jugendzentrum-roxy.de)

### Vorschau auf Sommerferienprogramm

Zum Start der Sommerferien sind wir übrigens wieder sehr wild unterwegs. Wir starten die Sommerferien bereits am letzten Schultag mit einem Besuch der Frauenfußball-Weltmeisterschaft in unserer schönen Nachbarstadt Wolfsburg.

Bereits einen Tag später, am 7. Juli fahren wir mit maximal 16 Jugendlichen auf eine Jugendfreizeit. Das genaue Reiseziel und die Kosten sind bisher noch nicht klar. Jedoch arbeiten wir derzeit mit unseren Jugendlichen intensiv an der Ausarbeitung dieser Fahrt. Klar ist jedoch die Rückankunft in Braunschweig. Diese wird am Montag, den 11. Juli, erfolgen. Mitfahrende sollten zwischen 11 und 15 Jahre alt sein. Neuigkeiten diesbezüglich werden dann auch schnellstmöglich auf unserer Homepage veröffentlicht.

Soviel zu uns und unseren Aktionen. Wir wünschen Ihnen und Euch einen schönen Start in den Frühling (auf dass er bald kommt...).

## Schulweg von Mascherode zur Grundschule wird sicherer

■ Die Verwaltung hat Maßnahmen zur Schulwegsicherung auf dem Schulweg von Mascherode zur Grundschule Mascheroder Holz in der Südstadt geprüft. Grund waren Elternbeschwerden gegen den empfohlenen Schulwegverlauf wegen der Gefährlichkeit im Bereich der Einmündung Möncheweg / Alte Kirchstraße. Bei einem Ortstermin wurde der Sachverhalt ausführlich diskutiert.

Eine Fußgängerampel in Höhe des Waldrandes stellt insgesamt die beste Lösung dar. Diese Verkehrseinrichtung verbessert nicht nur die Situation der Schüler, sondern erleichtert auch zahlreichen Radfahrern und Spaziergängern die Querung des Mönchewegs an dieser Stelle.

Im städtischen Haushalt sind bereits Mittel in



An dieser Stelle am Möncheweg soll die Fußgängerampel gebaut werden.

Höhe von 50.000 € für die Anlage eingeplant. Die für den Möncheweg zuständige Landesbehörde hat zugestimmt, so dass die Umsetzung erfolgen kann.

## Siedlergemeinschaft Südstadt hat einen neuen Vorstand gewählt

Die Jahreshauptversammlung 2011 stand ganz im Zeichen der Neuwahlen des Vorstandes und der Ehrungen für langjährige Mitglieder und Mitarbeiter. Gäste waren Konrad Jago von Verband für Wohneigentum Braunschweig sowie Helge Güttler, stellv. Landesvorsitzender. Helge Güttler nahm dann auch die Ehrungen vor für 25 Jahre und 30 Jahre Mitarbeit in der Siedlergemeinschaft.

Detlef Kühn ließ in seinem Bericht die Veranstaltungen des letzten Jahres Revue passieren. Hervorgehoben wurden die Fahrt zum Feuerwerk in den Herrenhäuser Gärten, das Familien- und Kinderfest, das „Schlachteessen“ mit Stargast Marietta von Ütze und die Fahrt zum Weihnachtsmarkt Quedlinburg. Dieses Jahr sind neu geplant: Eine Pflanzenbörse auf dem Ostermarkt in der Südstadt am 3.

April und Ende Mai eine Tagesfahrt nach Hamburg mit Stadtrundfahrt und Zeit für eigene Interessen (Miniwelt, Hafen oder ein Musical). Daneben gibt es bewährte Veranstaltungen wie das Familienfest auf dem Festplatz Griegstraße, den Laternenumzug, das Herbstfest mit Stargast und die Halbtagesfahrt zu einem Weihnachtsmarkt in der Region.



Auf der Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft Südstadt wurde dieses Jahr ein neuer Vorstand gewählt. Das Bild zeigt (von links): Andreas Böhm (Beisitzer), Peter Flindt (stv. Vorsitzender), Detlef Kühn (Vorsitzender), Gabriele Matthies-Spierling (Beisitzerin), Hannelore Degenhardt (Beisitzerin), Jan Smid (Kassenwart) und Kathrin Heise (Schriftführerin). Es fehlt der Beisitzer Benny Schreiber.



Geehrt wurden vom stellv. Landesvorsitzenden Helge Güttler (mitte), Eckard Löffler (links) für 25 Jahre und Andreas Wolpert für 30 Jahre Mitarbeit im Fanfarenkorps Solid Brass, der zur Siedlergemeinschaft Südstadt gehört.

**BRÜCK** h. g.  
Sanitär • Klempnerei • Heizung

Ernst Brück GmbH  
Welfenplatz 6  
38126 Braunschweig  
Telefax (05 31) 6 21 43

69 10 31 / 32

## Box-Club72 Braunschweig ist jetzt Integrationsstützpunkt

Der Braunschweiger Box-Club72 ist ab sofort Integrationsstützpunkt. Diese gute Nachricht wurde dem Präsidenten des BC72, Michael Rasehorn, durch den Landessportbund mitgeteilt.

Durch das Landessportbund-Aufgabenfeld „Integration, Sport und Soziale Arbeit, Soziales“ erfährt der Braunschweiger Sportverein nun finanzielle Unterstützung in diesem Bereich. In naher Zukunft wird der BC72 jetzt eine Mädchenboxsparte (von 10 bis 17 Jahren) und eine Frauen-Boxsparte (ab 18 J.) anbieten sowie sozial benachteiligten Kindern eine sportliche Heimat bieten.

Des weiteren berichtet der Präsident über eine Schul-Box-AG, eine Kooperation mit der Grundschule Lindenberg. Ziel und Zweck dieser

Box-AG ist außer der sportlichen Fitness der Mädchen und Jungen auch das Erlernen von Disziplin, Respekt vor seinem Gegenüber und der Abbau von Aggressionen. „Und da gibt es nichts Besseres als den Boxsport“, meint Michael Rasehorn, Präsident des BC72

## Gesucht:

Zur Dokumentation der Geschichte der Schule und zur Vorbereitung eines »Tag der offenen Tür« im Sommer 2011 an der

# Grundschule Lindenburgsiedlung

sucht der Förderverein den Kontakt zu ehemaligen Schülerinnen und Schülern.

## Ehemalige

bittet der Vorsitzende des Fördervereins, Thomas Burghardt, sich bei ihm zu melden:  
Telefon: 0531 - 240 73 64 • th.burghardt@t-online.de

**Ganz in Ihrer Nähe  
- in der Südstadt:**

**PRAXIS FÜR**



**KRANKENGYMNASTIK  
UND ERGOTHERAPIE  
ANDREAS ROHLAND**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

**Der Weg ist ja nicht weit.  
Die Buslinien 412 und 442 halten  
fast vor unserer Tür. Parkplätze gibt  
es direkt vorm Haus. Mit dem Fahrrad  
sind es nur ein paar Minuten  
- und wenn Sie möchten,  
kommen wir auch zu Ihnen.**

**Heidehöhe 12  
Braunschweig - Südstadt  
TELEFON (0531) 68 17 40**

## Baseball im SV Lindenberg

■ Die Braunschweig SUBWAY89ers, die Baseballer des SV Lindenberg, starten Mitte April wieder in die Saison. Für die 1. Herrenmannschaft geht es in diesem Jahr erneut in der zweiten Bundesliga um Punkte. Dabei treffen sie auf Mannschaften aus Berlin, Hamburg, Köln, Paderborn und Ratingen. Die Liga ist sehr stark besetzt und nach den Ergebnissen des letzten Jahres hat Coach



Volle Konzentration.

Lars Witte den Klassenerhalt als Ziel ausgegeben. Ob die SUBWAY89ers erfolgreich in die Saison starten, wird sich auch am 1. Mai 2011 zeigen. Dann bestreiten die Baseballer ihr erstes Heimspiel in der zweiten Bundesliga. Spielbeginn ist wie immer um 13 Uhr auf dem Sportplatz des SV Lindenberg an der Ehrlichstraße. Das

zweite Spiel des Doppelspieltags beginnt um ca. 15:30 Uhr. Die SUBWAY89ers freuen sich über zahlreiche Zuschauer, die von der neuen Naturtribüne aus die Mannschaft anfeuern. Gegner an diesem Tag sind die Berlin Roadrunners.

Neben drei Herrenmannschaften tritt in diesem Jahr auch endlich wieder eine Jugendmannschaft zum Spielbetrieb an. „Die Jungs sind mit viel Spaß bei der Sache und brennen auf „richtige“ Spiele“, fasst Jugendleiter Timm Strübing die momentane Situation zusammen, „trotzdem brauchen wir noch Spieler. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.“

Während die Jugendmannschaft im Winter (bis ca. Mitte März) in der Sporthalle der GS Lindenberg-Siedlung trainiert (jeden Freitag, 15.45-17.30 Uhr),

wird ab ca. Mitte März wieder draußen auf dem Sportplatz des SV Lindenberg geschlagen, geworfen, gefangen und gelaufen: jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr. Zu den Trainingseinheiten sind jugendliche Interessenten von ca. 9 – 17 Jahren immer gerne gesehen. Mitbringen braucht man lediglich Sportzeug. Baseballausrüstung ist im Verein vorhanden. Knowhow auch, denn die Trainer Sebastian Kaluza und Timm Strübing verfügen über ca. 20 Jahre Baseballerfahrung und sind selbst in der 2. Bundesliga aktiv.

Übrigens sucht nicht nur die Jugendmannschaft Verstärkung. Auch Interessenten ab 18 Jahren sind herzlich willkommen. Ansprechpartner für alle Neulinge ist Timm Strübing (Telefon: 01 63 - 6 66 83 32).

Weitere Informationen zu den Mannschaften der Braunschweiger Baseballer und die Kontaktdaten der Ansprechpartner finden sich auf der Homepage unter [www.subway89ers.de](http://www.subway89ers.de).



Dynamik pur.

Fotos Sven Grünert

**Unsere Anzeigenkunden bieten  
guten Service vor Ort.  
Bitte beachten Sie ihre Angebote.**



## Planen Sie jetzt Ihre Malerarbeiten

- Fassadenanstriche
- Lackierarbeiten
- Wärmedämmung
- Fußbodenverlegung
- Tapezierarbeiten

MALERBETRIEB

*Mirko Blume*

38126 Braunschweig – Mascherode    Am Kleinen Schafkamp 22a  
Telefon 0531 – 310 73 58    Mobil 0151 – 11 68 57 72

E-Mail: [malermeister-mirko-blume@t-online.de](mailto:malermeister-mirko-blume@t-online.de)

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft Lindenbergrautheim teilt mit:

## Traditionelles Schlachtfest

Der Vorstand der Siedlergemeinschaft Lindenbergrautheim hatte wieder zum traditionellen Schlachtfest in den großen Saal der Martin-Chemnitz-Gemeinde eingeladen. „Die Besucherzahl überschritt all meine Vorstellungen“, freute sich der erste Vorsitzende, Rudi Lüddecke. „Wir haben etwas gefunden, was ankommt. Und es ist eine Belohnung für das Vorbereitungsteam.“

Unter der Gästeschar befanden sich auch wieder Abgesandte der hiesigen Bürgergemeinschaft und den Siedlergemeinschaften Südstadt und Mascherode. Weiter konnten auch Mitglieder der Schützengruppe Lindenbergrautheim, des Reservistenverbandes und des 1. Braunschweiger Schrebergartenvereins begrüßt werden.

Zu der großen Schlachteplatte gab es selbstverständlich Braunschweiger Bier vom Fass und andere Getränke. Natürlich wurde auch wieder für die Speisekammer Mett- und Dosenwurst angeboten. Das gemeinsame Essen mit Gedankenaustausch ist für die meisten Gäste besonders wichtig, so dass erst um Mitternacht das Licht ausgeschaltet wurde.

Bericht und Bilder von Erika Klutmann



### Zuzahlung? Braunschweigs günstigster Pflegedienst für Pflegeversicherungsleistungen - Vergleichen Sie !!!!

- ♥ **Sämtliche Pflegeleistungen**
- ♥ **Geprüfte Pflegequalität**
- ♥ **Kundenfreundliche Preise**
- ♥ **Kein wechselndes Personal !**
- ♥ **Feste Versorgungszeiten**
- ♥ **Hauswirtschaftliche Hilfe**
- ♥ **Mittagessenservice, uvm.**



Lindenbergrautheim 16, 38126 BS

Eiderstrasse 4 , 38120 BS

Leistungskatalog 2011 kostenlos anfordern unter:

**Kontakt unter Tel. 0531 / 214 87 92**

## Osterfeuer am 23. April

### Mascherode

Die Feldmarkinteressentschaft Mascherode hat dem Heimatpfleger Henning Habekost und den „Wasserbrüdern“ die Durchführung des Osterfeuers weiterhin übertragen. Somit findet das Osterfeuer am gewohnten Ort in der Feldmark hinter dem „Spring“ am Ostersonnabend, ab 18.30 Uhr statt.

Die Anlieferung von Baum- und Hecken-schnitt wird aus Umweltschutzgründen stetig überwacht. Die überwachte Anlieferung ist voraussichtlich zu folgenden Zeiten möglich:

- ▶ Mittwoch, 20. April von 8 – 18 Uhr
- ▶ Donnerstag, 21. April von 8 – 18 Uhr
- ▶ Samstag, 23. April von 8 – 13 Uhr

Es werden keine Baumstübe und mehr als 12 cm dicke Baumstämme angenommen, da diese in der kurzen Zeit des Feuers nicht durchbrennen und so den Abfallhaufen in erheblichem Maße vergrößern.

### Rautheim

Das Rautheimer Osterfeuer wird vom Vereins- und Bürgerkreis ausgerichtet. Es findet wie gewohnt an der Feldwegkreuzung Dahlumer Straße / Zur Wabe statt. Beginn ist 19 Uhr.

**Achtung – Änderung für 2011 – Achtung**

Die Annahme von Baum- und Hecken-schnitt wird n i c h t erfolgen.

**Achtung – Änderung für 2011 – Achtung**

**Sa. 21. Mai ab 9.00 Uhr**

**Flohmarkt der Nachbarschaftshilfe auf dem Welfenplatz**

– Spenden werden erbeten ab 9. Mai –

## Terminvorschau

### Stadtbezirk

- ▶ **26. März**, Stadtputztag 2011
- ▶ **29. März**, Sitzung des Stadtbezirksrates, Lebenshilfe Rautheim, 19.30 Uhr
- ▶ **12. Mai, Sondersitzung** des Stadtbez., Bürgersaal Mascherode, 19 Uhr
- ▶ **7. Juni**, Sitzung des Stadtbezirksrates, Roxy Südstadt, 19.30 Uhr

### Lindenbergrautheim

- ▶ **18. Juni**, Sommerfest der Siedlergemeinschaft, Bölschestraße, ab 15 Uhr

### Mascherode

- ▶ **30 April**, Aufstellen des Traditionsbaumes, Im Dorfe, ab 18 Uhr

### Rautheim

- ▶ **13. Mai**, Rote Weinprobe der SPD voraussichtlich in der Awo-Begegnungsstätte, Braunschweiger Str. 4

### Südstadt

- ▶ **3. April**, Ostermarkt auf dem Welfenplatz von 11-15 Uhr mit Pflanzenbörse

### Impressum

Südnachrichten / MASCHERODE AKTUELL

– Zeitung für den Stadtbezirk 213 –

**Herausgeber:** SPD-Ortsvereine Mascherode, BS Süd-Lindenbergrautheim und Rautheim

**Verantwortlich:** Dettlef Kühn

**Mitarbeit:** Jutta Heinemann, Jens Lüttge, Dietmar Schilff

**Anschrift:** Klempnerweg 3, 38126 Braunschweig, Tel. BS 69 16 15, Mobil: 01 75 - 9 32 18 35

E-Mail: stadtbezirkszeitung213@web.de

Internet: www.sn-ma.de

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Autor verantwortlich.

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe war der 25. Februar 2011.

**Druck:** Lebenshilfe, Braunschweig

**Erscheinungsweise:** vierteljährlich

**Auflage:** 6450

**SPD**

## ■ Einladung

### Rautheimer Dialog **SPD**

Der diesjährige Rautheimer Dialog steht ganz im Zeichen der bevorstehenden Kommunalwahlen am 11. September 2011. Die SPD-Spitzenkandidaten/-innen für den Rat der Stadt Braunschweig sowie für den Bezirksrat aus unserem Wahlkreis stellen sich den Fragen der Anwesenden. Daneben wird der Landtagsabgeordnete Klaus-Peter Bachmann die Auswirkungen der Bundes- und Landespolitik auf die Kommunen und Gemeinden darstellen. Für Kaffee und Kuchen ist auch gesorgt. Einem interessanten Sonntagnachmittag steht also nichts mehr im Weg.

**Zeit: So. 3. April, 16– 18 Uhr**

**Ort: Gemeinschaftshaus  
Siedlungsgemeinschaft  
Rautheim Süd-West e.V.  
Am Rautheimer Holze 55,**

Anmeldungen erbeten bis zum 28. März  
bei Dietmar Schilff (SPD-Rautheim,  
claudidi@t-online.de, Tel. 68 11 47)

## ■ SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat Südstadt-Rautheim-Mascherode

Wir stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern gern für Fragen oder Anregungen zur Verfügung. Rufen Sie uns einfach an! Sie erreichen den Fraktionsvorsitzenden Jürgen Meeske unter Tel. 262 1932 oder per E-Mail unter meeske.j@web.de.

## Das Schadstoffmobil kommt!

### Die nächsten Termine im Stadtbezirk sind:

- ▶ **Elmaussicht**, Reitlingstraße (Festplatz)  
- **Freitag**, von 14.00 – 14.30 Uhr:  
18. März, 26. August
- ▶ **Lindenburgsiedlung**, Lindenbergplatz 6  
- **Montag**, von 14.30 – 15.30 Uhr:  
23. März, 9. Mai, 6. Juni, 8. August
- ▶ **Mascherode**, Am Kleinen Schafkamp / Ecke  
Pfarrkamp; **Mittwoch**, von 15.45 – 16.45 Uhr:  
9. und 30. März, 4. und 25. Mai, 15. Juni
- ▶ **Rautheim**, Kleegasse / Feuerwehrhaus  
- **Montag**, von 12.15 – 13.15 Uhr:  
23. März, 9. Mai, 6. Juni
- ▶ **Südstadt**, Welfenplatz (vor Eingang Roxy)  
- **Donnerstag**, von 12.15 – 13.15 Uhr:  
10. März, 7. April, 19. Mai, 23. Juni



Südstadt, 20. März, 18 Uhr

## Frühjahrskonzert

■ 26 Musiker und Musikerinnen freuen sich auf das Frühjahrskonzert in der St. Markus-Kirche der Südstadt, Heidehöhe. Beginn ist um 18 Uhr. Das Konzert findet alle zwei Jahre im Rahmen des Abendgottesdienstes statt.

Der Leiter des Corps, Eckhard Löffler, und Pastor Hans-Jürgen Kopkow freuen sich auf einen stimmungsvollen Abend und einen guten Besuch. Die schönsten Melodien werden gespielt und dafür probt das Corps bereits seit Wochen intensiv.

Der Eintritt ist selbstverständlich frei.